

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. März 2019 im Restaurant LAVA / Tennishalle in Usingen



Beginn der Versammlung: 19.35 Uhr, Ende der Versammlung 22.25 Uhr
Gemäß beigefügter Anwesenheitsliste sind 58 Mitglieder anwesend

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung

Die Begrüßung der Mitglieder erfolgte durch den Vorsitzenden Dirk Rabis der zu Beginn auf die Bekanntgaben zur Versammlung hinwies. Diese erfolgten nebst Hinweis auf die Tagesordnung in der Ausgabe vom Samstag, 09.02.2019, im Usinger Anzeiger und am Samstag, den 16.02.2019, im Usinger Anzeigenblatt. Zudem wies der UTHC-Vorstand seit dem 12.12.2018 über den Online-Terminkalender und seit dem 27.01.2019 über den Blog der UTHC-Homepage auf die Mitgliederversammlung 2019 hin. Weiterhin wurden die Mitglieder mittels Email-Newsletter am 22.02.2019 persönlich zur Mitgliederversammlung 2019 eingeladen.

Die Bekanntgabe erfolgte somit satzungsgemäß mindestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin. Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße, form- und fristgerechte Einladung fest. Die Versammlung ist mit 58 Mitgliedern beschlussfähig.

Herr Rabis schlägt vor, den Punkt 5 der Tagesordnung „Entwicklungsplanung“ mit unter Punkt 4 (Vorstandsberichte) aufzunehmen. Außerdem schlägt er vor, nach Punkt 6 „Aussprache zu den Vorstandsberichten“ eine kurze Rauch- und Verschnaufpause einzulegen. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag zu.

2. Ehrungen

2019 freut sich der UTHC gleich 24 Jubilare ehren zu dürfen. Die Ehrungen wurden durch den Vorsitzenden vorgenommen:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden in diesem Jahr geehrt:

Dagmar Ochs, Stefan Ochs, Jürgen Bachmann, Harald Lind (alle anwesend), Diana Schöneich, Uta Stuka, Jens Gebauer, Chiara Tarantino, Sylvia Wintermeyer, Olaf Zapke, Silvia Holzbach, Ewa Niedenhoff, Dr. Carsten Zack. Den Jubilaren wurde die Vereinsnadel in Bronze überreicht.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden in diesem Jahr geehrt:

Ulrike Götte-Pohlmann, Sebastian Wirth, Doris Held, Klaus Held, Oliver Kudicke

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden in diesem Jahr geehrt:

Roswitha Sarris, Herbert Schneider, Kerstin Wietz, Ekkehard Holl Dagmar Kremer, Friederike Löw (alle anwesend). Den Jubilaren wurde ein Präsent überreicht.

Nachträglich wurde Herr Klaus Perner für 52 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Das Jubiläum selber hatte der Vorstand versäumt. Dafür bitten wir Herrn Perner um Entschuldigung. Herrn Perner wurde ein Präsent überreicht.

Anschließend dankte Herr Rabis allen Helfern, Vorstandsmitgliedern und Unterstützern, die sich mit viel Engagement und ihrer Freizeit für den Verein UTHC eingesetzt

haben. Für all diese fand im Restaurant LAVA am 2. Februar 2019 wieder eine Thank You Night in gewohnt gemütlicher Atmosphäre statt. Familie Demir wurde ein herzlicher Dank für ihren Einsatz ausgesprochen.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2018

Die Veröffentlichung des Protokolls 2018 auf der UTHC-Homepage wurde in allen erfolgten Einladungen und Bekanntgaben zur MV angekündigt und erschien dort bis zur diesjährigen MV zur Einsicht. Herr Rabis stellt die Frage an die Versammelten, ob es zu diesem Protokoll Einwände, Wortmeldungen gibt. Das war nicht der Fall. Das Protokoll 2018 ist somit genehmigt.

4. Berichte der Vorstandsmitglieder

Der Vorsitzende Dirk Rabis beginnt seinen Bericht mit einem Dank an den gesamten Vorstand. Dieser engagiert sich in seiner Freizeit in vielen Stunden für den Verein. Weiterhin berichtete er über viele positive Ereignisse aus dem Jahr 2018, unter anderem über das bereits zum dritten Mal stattgefundenene Charity Event des UTHC. Hier konnten erneut Sponsoren gewonnen werden, die unseren Verein finanziell und organisatorisch unterstützt haben. Die im Jahr 2018 stattgefundenene Sportlerehrung der Stadt Usingen war für unseren Verein wieder ein Beleg dafür, was mit erfolgreicher Jugendarbeit erreicht werden kann. So war der UTHC bei der Sportlerehrung der Stadt Usingen wieder zahlreich mit seiner erfolgreichen Jugend vertreten.

UTHC für DSGVO gerüstet

Der UTHC verfügt über ein neues, verschlüsseltes Mitgliederverzeichnis. Dirk Rabis dankt Dr. Eugen Krylov, als neues Mitglied des erweiterten Vorstandes, für die Entwicklung, Einführung und Schulung bzgl. dieser neuen Onlinedatenbank.

Hockeyabteilung aufgelöst

Dank an Dr. Wilhelmus Beijer für die Administration der ordentlichen Auflösung unserer Hockeyabteilung und Übernahme der Hallen- und Mitgliederverwaltung. Mitgliederbereinigt verzeichnete der UTHC jetzt als reiner Tennis Club zum Stichtag 31.12.2018 389 Mitglieder.

Die Aktualisierung der UTHC-Satzung steht für 2020 an. Zwecks Feststellung der Mitgliedermeinungen wurden zu bestimmte Satzungsthemen Probeabstimmungen durchgeführt:

- §1 Namensänderung: Kurzform UTHC bleibt. Vereinsname nun wieder Usinger Tennis Club e.V.

Der Vorschlag wird mit 57 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen

- Entfernung der Punkte und §§ bzgl. der Hockeyabteilung

Der Vorschlag wird mit 58 Ja-Stimmen angenommen

- Ehrenordnung: Ehrungen erfolgen künftig nur noch für 25, 40, 50 Jahre

Der Vorschlag wird mit 58 Ja-Stimmen angenommen

- §15 Ältestenrat soll nicht mehr Bestandteil der Satzung sein

Der Vorschlag wird mit 58 Ja-Stimmen angenommen

- Jugendordnung Ergänzung
- Aufnahme einer Klausel für Gemeinschaftsstunden unter Pflichten der Mitglieder und Beitragsordnung. Erwähnung der 16-jährigen zur Ableistung von Gemeinschaftsstunden (Hinweis bisher nur im Aufnahmeantrag).

Der Vorschlag wird mit 58 Ja-Stimmen angenommen.

Diese Satzungsänderungen werden nunmehr in einer Überarbeitung der Satzung eingearbeitet und die gesamte neue Satzung wird dann in der Mitgliederversammlung 2020 zur Abstimmung gestellt

Dirk Rabis berichtete dann noch von weiteren erfreulichen Entwicklungen
Der Verein verzeichnet einen verstärkten Zuwachs neuer Mitglieder aus den Reihen der Jugendlichen.

Trotz gestiegener Miete und Heizkosten (Gaspreise) für die Tennishalle greift das Heizmanagement des 2. Vorsitzenden Joe Heinsch. Das Hallenergebnis ist erneut positiv.

Da 2019 kein Charity Event geplant ist, veranstaltet der UTHC am 27.04.2019 einen öffentlichen Aktionstag mit anschließender Saisoneneröffnungsfeier.
Das nächste Großevent steht dann im Jahr 2020 an: der Verein wird 60 Jahre.

5. Entwicklungsplanung

Der UTHC-Vorstand betreibt eine vorausschauende Entwicklungsplanung. In diesem Zusammenhang bedankte sich der Vorsitzende bei den Mitgliedern für ihre eingehenden Fragen und Anregungen. Zu diesen zählte auch die Nachfrage einiger Mitglieder bzgl. der Umstellung von TennisForce-Plätzen auf traditionelle Sandplätze. Der 1. Vorsitzende Dirk Rabis und Joe Heinsch, als 2. Vorsitzender, nahmen sich diesem Thema mit Daten, Zahlen und Fakten in einer umfangreichen Entwicklungsplanung an und stellten diese den Mitgliedern vor.

Einleitend blickte Dirk Rabis mit den Mitgliedern auf die zwischen 2009 und 2012 von den Mitgliedern beschlossene und für rund 120.000 Euro erfolgte Umstellung der Tennisplätze 1-5 auf TennisForce zurück. Diese Plätze befinden sich seither in mangel-freiem Zustand. Zudem stellte er den Mitgliedern die künftig zu erwartenden oder möglichen Investitionen vor und wies zugleich auf die Erfordernisse zur Bildung von Rücklagen hin. So war es z.B. 2018 unerwartet erforderlich, die Plätze 7 und 8 für rund 30.000 Euro grundlegend zu erneuern. In 3-5 Jahren ist mit einer Erneuerung des Bodenbelages der Tennishalle zu rechnen. Diese Maßnahme wird sich im Gesamten auf etwa 80.000 Euro belaufen und teilweise vom Verein zu tragen sein. Weiterhin wurde auf die laufende Prüfung zur Teilsanierung des Clubhauses (insbesondere der Sanitär- und Duschbereiche) hingewiesen, zu der aktuell noch keine Kosten vorliegen.

Nach dieser Einleitung übergab Herr Rabis die Vorstellung der Entwicklungsplanung an Joe Heinsch, der in einer kurzen PowerPoint Präsentation sehr umfangreich, verständlich vorstellte, mit welchen Kosten und Arbeitsaufwand zu rechnen ist, sollten Plätze vom Belag Tennis Force auf Sand zurückgebaut werden.

Aus der Versammlung kommt die Frage, warum überhaupt eine solche Studie erstellt wurde. Grundlage waren Anfragen in den letzten Jahren aus den Reihen einiger Mitglieder, die den Wunsch bezüglich eines Rückbaus äußerten.

Weiter wurde aus der Versammlung nach einer Nutzbarkeit der Plätze „9 und 10“, Plätze hinter der Tennishalle, gefragt. Diese Plätze sind zum einem im Besitz von Herrn Köhler und zum anderen haben sie als Belag „Canadian Tent“. Aufgrund ihres Zustandes sind diese nicht mehr bespielbar. Auch die Entsorgungskosten des überalterten Belages wären hier hoch, da sie mit einem Bindemittel versehen sind, welches als belasteter Sondermüll eingestuft wird.

Gibt es Möglichkeiten die vorhandenen Tennis Force Plätze des UTHC zu verbessern? Die gibt es. Mit einem entsprechenden Granulat. Im letzten Jahr wurde Platz 3 versuchsweise damit bestückt. Das Ergebnis war zufriedenstellend. Somit steht einer Anwendung auf den Plätzen 1 und 2 nichts im Weg.

Die Tennis Force Plätze müssen öfter gewässert werden als ein Sandplatz. Dazu der Wunsch aus der Versammlung, den Wasserdruck auf den Leitungen zu erhöhen. Sobald zwei Plätze zu gleicher Zeit bewässert werden, ist der Druck bisher zu schwach. Das wird der Vorstand prüfen und versuchen, eine zweite Pumpe einzubauen.

Eine weitere Anregung aus der Versammlung ist, die Belegung der Sand- und Tennis Force Plätze per Rotation durch Training und Medenspiele einzuteilen. Diesen Vorschlag hat der Sportwart zur Kenntnis genommen.

Die Diskussion über ein Für und Wider des Rückbaus der Tennis Force Plätze und diesbezüglicher Finanzierungsmodelle wurde lebhaft geführt. Am Ende stellt Dirk Rabis die Frage an die Versammlung, wer für einen Umbau der Tennisplätze auf traditionelle Sandplätze ist, um bei einer diesbezüglichen befürwortenden Mehrheit am 13.05.2019 eine weiterführende außerordentliche Mitgliederversammlung zu diesem Thema einzuberufen.

Mit Ja stimmten 12 Mitglieder; 7 Mitglieder enthielten sich; 39 Mitglieder stimmten gegen den Umbau.

Da die Mehrheit der Mitglieder gegen einen Umbau stimmte, wird es keine außerordentliche Mitgliederversammlung zu diesem Thema geben.

Pause

Bericht des 2. Vorsitzenden

Joe Heinsch berichtet auch hier mit Hilfe einer kleinen PowerPoint Präsentation von seinem Team und was es alles im Jahr 2018 geleistet hat. Das Team um den 2. Vorsitzenden Joe Heinsch besteht außerdem noch aus Stefan Ochs und Hans-Joachim Gradl.

Die Schwerpunkte im Jahr 2018 waren die optimale Beispielbarkeit der Plätze, Pflege und Instandhaltung der Anlage. Hier ist es gelungen die Plätze 6, 7 und 8 komplett überarbeiten zu lassen, sodass hier eine hervorragende Beispielbarkeit der Plätze gewährleistet ist. Das Umfeld der Plätze wurde weiter optimiert. Zaunfelder wurden repariert, Laubblenden installiert.

Auch die Tennishalle wurde durch das Team 2. Vorsitzender in einen hervorragenden Stand erhalten, gebracht. Eine neue Reinigungsmaschine für das Granulat der Halle konnte kostengünstig erworben werden. Dadurch wird die Pflege der Hallenplätze einfacher und nimmt nicht mehr so viele Stunden in Anspruch. Unterstützt wird das Team auch noch von Herrmann Knörr, unserem 2. Platzwart.

Herr Heinsch legte dann noch die Auswertung der Jobbörse 2018 vor. Von 187 UTHC-Mitgliedern haben sich 77 zu Gemeinschaftsstunden angemeldet. Davon haben 64 Mitglieder mehr als die geforderten 5 Stunden geleistet. 16 Mitglieder haben freiwillig geholfen. Insgesamt wurden so 1.145 Stunden erbracht. Schwerpunkte der Jobbörse waren wieder die Plätze und Grünanlage in Stand zu setzen. Aber auch das Konzept der Übernahme von Patenschaften für Teile der Grünanlagen sind hervorragend angenommen worden. Zur Usinger-Kerb gab es dann auch noch die Möglichkeit für Mitglieder Gemeinschaftsstunden zu leisten.

Für das Jahr 2019 stehen schon die ersten Termine für die Jobbörse an. Die Bekanntgabe erfolgt über Aushänge am Clubhaus und auf der Homepage des UTHC.

Zum Schluss bedankt sich Joe Heinsch bei seinem Team und allen Helfern.

Bericht des Sportwartes

Sportwart Harald Runkel begrüßt die Mitglieder und stellt das Team und seine Arbeit in einer Präsentation vor.

Die Medenrunde begann Anfang Mai und endete Anfang September!

Es waren 26 Mannschaften angemeldet, davon 12 Jugendmannschaften von einer U 8 bis zu den U 18 Mannschaften.

Die sogenannten Altersklassen waren mit 14 Mannschaften vertreten.

Aufgestiegen ist die 2. Mannschaft der Damen 40, in die BOL.

Unsere Damen 30 haben die Hessenliga leider wieder verlassen müssen.

Zu den 30er Mannschaften Damen und Herren machte Herr Runkel folgend noch einige Anmerkungen!

Im Mai fand die Jugendkreismeisterschaft der U 12 statt.

Im Juni wurde unser traditionelles Pflingtschleifchenturnier ausgetragen.

Und es fanden Hobbyrunden in unserem Verein statt, Damen u. H 70 Doppelrunde, die wieder Bezirksmeister wurden.

Zwei herausragende Events fanden im Anschluss an die Medenrunde, im September statt:

1. Der dritte Charity Event des UTHC zur Förderung der Tennisjugend.

2. Die 10. TTT auf unserer Anlage, also nach zehn Jahren ein Jubiläumsevent.

Zu beiden Veranstaltungen wurden ausführliche Informationen auf unserer Homepage veröffentlicht!

Über die Jugendarbeit wird der Jugendwart des UTHC Michael Guth ausführlich berichten.

Das Winterturnier wurde im Januar und Februar veranstaltet. Geplant und durchgeführt durch Joachim Gradl.

Für 2019 meldet der UTHC insgesamt 20 Mannschaften.

7 Jugend- und 13 Altersklassenmannschaften.

Ob es eine U8 geben wird, darüber führt Michael Guth noch Gespräche mit anderen Vereinen in unserer Nähe bezüglich einer Spielgemeinschaft.

Zu Spielgemeinschaften und wie vorhin schon angekündigt zu unserer Damen 30 Mannschaft: Für 2019 meldet der UTHC keine Damen 30 Mannschaft.

Viele Gespräche seit September vergangenen Jahres führten zu diesem Ergebnis:

2018 meldete der UTHC keine Herren 30 Mannschaft.

Dies haben die Herren nun gelöst, indem sie mit Obernhain eine Spielgemeinschaft anmeldeten.

Diese Situation zeichnete sich auch bei den Clubs in Neu-Anspach und Obernhain sowie anderen Clubs unserer Region ab.

Aus diesem Grund werden sich die 3 Vereine ab Ende März dieses Jahres zusammensetzen, um Lösungen zu erarbeiten, die in Spielgemeinschaften bei Damen und Herren und auch der 30er Mannschaften münden kann.

Am 27. April ist unsere Saisonöffnung und gleichzeitig ein Aktionstag, der auch den Damen und Herren in der 30er Altersgruppe gewidmet sein wird.

Was wollen wir erreichen: wir wollen Spaß haben am Spielen in Wettbewerbssituationen. Und was noch? Nicht absteigen und wenn möglich, aufsteigen... so der Sportwart des UTHC.

Auch dieses Jahr wird Carlos Tarantino wieder ein Sommercamp in der ersten Ferienwoche im Juli gestalten.

Im Mai wird die Kreisjugendmeisterschaft der U 16 männlich auf der Anlage des UTHC ausgetragen!

Im Juni wird die CWS ein Tennisprojekt an drei Tagen, vormittags, unter Leitung von Elke Bunthoff durchführen.

An zwei Tagen in den Sommerschulferien werden die Usinger Ferienspiele auf der Anlage des UTHC halt machen. Helferinnen und Helfer aus unserem Verein können hier Arbeitsstunden ableisten.

Die 11. TTT wird am 07. September 2019 in Obernhain ausgetragen.

Wenn die Gespräche zu einem weiteren Winterturnier erfolgreich verlaufen, wird auch 2019/2020 wieder ein Winterturnier, unter der Leitung von Hans-Joachim Gradl, durchgeführt.

Im Anschluss an seine Präsentation richtete Harald Runkel ein paar persönliche Worte an die Versammlung. Bevor Herr Runkel 2011 die Tätigkeit des Sportwartes im UTHC übernahm, konnte er bereits Erfahrungen auf diesem Gebiet in einem anderen Verein sammeln.

Also deutlich über 10 Jahre führte er dieses Amt aus, um nun einen Schritt langsamer zu treten. Das heißt, er wird nicht mehr hauptamtlich als Sportwart des UTHC zur Verfügung stehen, künftig jedoch noch gerne unterstützend und beratend weiterarbeiten, zumindest in diesem Jahr.

Harald Runkel beteuerte, dass ihm sowohl die Arbeit als auch Zusammenarbeit sehr viel Spaß gemacht hat.

Herr Runkel bedankte sich vor allem bei dem ihn unterstützenden Team, Sabine Lentge, Rico Höntschel, Michael Guth und Joachim Gradl, ohne die hätte er nicht in dieser Form arbeiten können.

Natürlich hatte ich immer die Unterstützung des gesamten Vorstandes. Ich möchte mich auch für die Zusammenarbeit mit den Mannschaftsführern und Mannschaftsführerinnen bedanken... so Harald Runkel.

Bericht des Jugendwarts

Der Jugendwart Michael Guth berichtet, dass auch im Jahr 2018 wieder Mannschaften in allen Altersklassen vertreten waren. Viele Mannschaften belegten die Plätze 2 oder 3 in ihren Gruppen. Zwei Mannschaften wurden Gruppenerster.

Im Jahr 2019 sind bis auf die U8 wieder alle Mannschaften am Start. Hier wird die weibliche U18 als 6er-Mannschaft in der Gruppenliga spielen und es wird zu interessanten Spielen kommen, da hier LK 1 spielen wird.

Die Jugend kann sich unverändert sehen lassen. Wir haben viele gute Mädchen und Jungen. Für deren Ausbildung stehen auch 2019 Carlos, Dante und teilweise auch Myriam Färber zur Verfügung.

Die aus den Jahren 2017 und auch 2018 bekannte mangelnde Bereitschaft einiger Eltern, sich betreuend für ihre spielenden Kinder einzubringen, besteht nach wie vor. Herr Guth stellt klar, dass nur noch Kinder spielen werden, deren Eltern sich aktiv in die Betreuung einbringen.

Bericht des Kassenwartes

Dr. Wilhelmus Beijer stellt in Vertretung von Oliver Stahl die Finanzen des Vereins vor. Anhand dieser Präsentation bleibt festzustellen, dass die finanzielle Situation des Vereins als positiv zu bewerten ist. Ausgaben und Einnahmen halten sich in etwa die Waage.

6. Aussprache zu den Berichten

Nach jedem Bericht wurde den Mitgliedern Gelegenheit zur Aussprache gegeben. Es gab keine Fragen aus der Versammlung.

7. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer Martin Brehm und Peter Sticherling wird von Peter Sticherling vorgetragen. Bei ihrer Prüfung konnten die Kassenprüfer keine Unregelmäßigkeiten feststellen. Es wurden keine Beanstandungen vermerkt. Sie attestieren dem Kassenwart eine hervorragende Arbeit.

8. Entlastung des Vorstandes

Peter Sticherling, Kassenprüfer, beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird mit 6 Enthaltungen (Vorstand) und 52 Ja-Stimmen angenommen.

9. Etat 2019

Der Etat für das Jahr 2019 wird von Wilhelmus Beijer in Vertretung für Oliver Stahl vorgestellt.

An die Versammlung wurde die Frage gerichtet, ob es hierzu noch Fragen gibt. Das war nicht der Fall. Dem Etat 2019 wurde bei 6 Enthaltungen und 52 Ja-Stimmen zugestimmt.

10. Neuwahl Sportwart

Harald Runkel scheidet als Sportwart aus. Somit steht eine Neuwahl des Sportwartes an.

Die Leitung der Versammlung wird für den Wahlakt an Dietrich Eilert übergeben.

Sportwart: Vorgeschlagen wird Riccardo Bauernschmitt

Der Vorgeschlagene wird mit 51 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen gewählt.

Riccardo Bauernschmitt nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende Dirk Rabis bedankt sich bei Harald Runkel für dessen unermüdlichen Einsatz mit einem Gutschein und einer Flasche Rotwein.

11. Neuwahl Schriftführer

Bernadette Plett scheidet als Schriftführerin aus. Somit steht die Neuwahl eines Schriftführers an.

Schriftführer: Vorgeschlagen wird Kerstin Wietz

Die Vorgeschlagene wird mit 51 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen gewählt.

Kerstin Wietz nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende Dirk Rabis bedankt sich bei Bernadette Plett für ihren Einsatz für den Verein ebenfalls mit einem Gutschein und einem Blumenstrauß.

12. Neuwahl Kassenprüfer

Für den Kassenprüfer endet die Amtszeit von 2 Jahren. Die Versammlung schlägt vor, die Amtszeit von Peter Sticherling um weitere 2 Jahre zu verlängern.

Der Vorgeschlagene wird mit 51 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen gewählt.

Peter Sticherling nimmt die Wahl an.

13. Verschiedenes

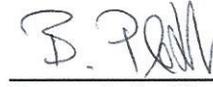
Dirk Rabis erläutert noch kurz die nächsten geplanten Ereignisse. Das ist u.a. der am 27. April stattfindende Aktionstag in Verbindung mit der Saisonöffnung. Gemeinsam mit Alf Hohenberg wird der Vorstand ein Programm für diesen Tag zusammenstellen. Näheres in Kürze dann auf der Homepage des UTHC.

Die Versammlung wird um 22.25 Uhr vom ersten Vorsitzenden geschlossen.

Usingen, den 11.03.2019



Dirk Rabis, 1. Vorsitzender



Bernadette Plett, Schriftführerin